

Auszug aus der Niederschrift
35. Sitzung des Stadtplanungs- und Mobilitätsausschusses vom
26.06.2025

- 6.5.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Neuausrichtung der Container-Standorte in Oberhausen**
- Antrag zur Vorlage A/17/6873**
A/17/6873-01
- ohne Votum vorberaten**

Der Tagesordnungspunkt 6.5.1 wird gemeinsam mit dem Antrag der CDU-Fraktion (Tagesordnungspunkt 6.5) behandelt.

Der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss berät die Drucksache A/17/6873-01 ohne Votum vor.

Die Verwaltung wird gebeten, ein Konzept zur flächendeckenden strukturellen Neuausrichtung sämtlicher Containerstandorte in Oberhausen zu entwickeln **und dieses den zuständigen Gremien vorzulegen.**

Es soll insbesondere folgende Aspekte berücksichtigen:

1. Erfassung und kriterienorientierte Bewertung aller vorhanden Depotstandorte für Glas und Papier, **falls noch nicht vorhanden.**
2. Installation von Vollunterflurcontainern **oder Teilunterflurcontainern** für Weiß- und Buntglas sowie für Papier und die Integration des Systems in bestehende Smart-City-Infrastrukturen zur optimierten Leerungsplanung (Füllstandsmesser). **Wichtig sind hier die genauen Kosten für Bodenarbeiten, eventuelle Leitungsverlegungen, Fahrzeuge, Wartungsarbeiten (Folgekosten), Störanfälligkeiten etc.**
3. Optische und technische Gestaltung bzw. Ausstattung der Standorte. Hierbei ist vorzusehen:
 - eine sicherheitstechnisch sinnvolle und optisch gestaltete Begrünung
 - präsenzgesteuerte Beleuchtung
 - Kurzzeitparkflächen zur Entsorgung
 - integrierte Müllbehälter für Restabfälle
4. Prüfung, ob an besonders belasteten und bereits dokumentierten Problemstandorten, eine Videoüberwachung nach § 20 DSGVO rechtlich zulässig ist, **wenn andere Maßnahmen wie Beleuchtung und Gestaltung nicht zur Abhilfe beitragen konnten. Weiter soll der Einsatz von Mülldetektiven Vorrang haben und Erfahrungen aus anderen Städten eingeholt werden.**